



## Freundeskreis Santu Klaus

Wangkung-Kuwu - Flores / Indonesien

### Zwischenbericht März 2020

Liebe Mitglieder, Gönnerinnen und Gönner

Pater Ernst Waser hat sich von den verschiedenen Eingriffen gut erholt und wohnt wieder zu Hause in Longko (Wangkung). Er wurde während seiner Krankheit und den Krankenhaus-Aufenthalten in Surabaya und Jakarta gut betreut. Die Schweizer Provinz der Steyler Missionare hat die Kosten für die Operationen und die anschliessenden Reha-Aufenthalte übernommen und ist mit den Steylern in Ruteng (Flores) in Verbindung. Die Diözese kümmerte sich um die Transporte, die optimale Betreuung und die anschliessende Erholung. Wir, d.h. der Vorstand des Freundeskreises, danken allen Beteiligten, die sich so sehr für das Wohl von Pater Waser eingesetzt haben, ganz herzlich.

Jetzt nimmt Pater Waser wieder Anteil am Leben seiner Umgebung und besucht auch die Internatsschulen in Kuwu und Werang.



Wir hoffen, dass er zufrieden auf das von ihm aufgebaute Werk schaut und stolz ist auf die Arbeit der von ihm mitbegründeten Stiftung Ernesto .

Im Anschluss an die Jahresversammlung 2019 hat sich der Vorstand neu konstituiert. Wir arbeiten (wie eh und je) gut zusammen und pflegen rege Kontakte mit der Stiftung

Ernesto. Sie führt die Schulen Kuwu und Werang sowie das Progsus-Programm mit grossem Einsatz. Fidelis Den, der Ihnen im Zwischenbericht vom September 2019 vorgestellt wurde, hat sich als Geschäftsführer gut eingearbeitet und ist unser erster Ansprechpartner. Von ihm stammt der beiliegende Oster-Rundbrief. Martin Chen, den Sie an unserer Jubiläums-Jahresversammlung 2015 mit vorgängigem Festgottesdienst kennengelernt haben, setzt sich als Stiftungsrat sehr für die Stiftung ein. Wir sind zuversichtlich, dass die Zusammenarbeit, wie sie sich seit dem krankheitsbedingten Rückzug von Pater Waser ergeben hat, weiter gedeiht und wächst. Sie ist getragen von gegenseitigem Respekt und Vertrauen.

Das von Pater Ernst Waser geschaffene Schul- und Bildungswerk ist für viele Familien auf Westflores seit langem zu einem Hoffnungsträger für eine bessere Zukunft geworden. Mit dem im Rundbrief beschriebenen Projekt für Bio-Landwirtschaft werden dazu für weitere Bevölkerungskreise Erfolg versprechende Grundlagen bereitgestellt. Dieses Landwirtschaftsprojekt wird von der Leopold Bachmann Stiftung finanziert. Sie fördert v.a nachhaltige oekologische Projekte. Wir sind sehr dankbar für die gute Zusammenarbeit mit der Leopold Bachmann Stiftung.

Wir sind zuversichtlich, dass die positive Entwicklung, die auch neue Impulse aufnehmen soll, weitergehen kann. Dazu ist Ihre wertvolle Unterstützung nötig, die Sie bisher grosszügig gewährt haben. Für Ihr Interesse, Ihre Anteilnahme und Ihre Spenden danken wir von Herzen.

Ich wünsche Ihnen jetzt schon ein frohes Osterfest voll Zuversicht und grüsse Sie freundlich



Dr. Karl Kistler, Präsident

Embrach, 6. März 2020